

# Überblick über das LPIC-2 Version 4.5 Update

Das Linux-Betriebssystem unterliegt einem ständigen Innovationsprozess. Da mit den neuesten Versionen der großen Linux-Distributionen neue Features eingeführt werden, werden die LPI-Prüfungen regelmäßig aktualisiert. So ist sichergestellt, dass die Inhaber eines LPI-Zertifikats den Umgang mit den neuesten Unternehmenstechnologien beherrschen.

2016 wurden die Prüfungsziele der LPIC-2-Prüfungen 201 und 202 aktualisiert, um die neuesten Standards der Linux-Technologie abzudecken. Dies führt zu den folgenden Updates.

Insbesondere die folgenden Technologien wurden mit den Lernzielen der LPIC-2 Version 4.5 eingeführt:

- **systemd:** Das neue Init-System beschleunigt den Startprozess von Linux und vereinfacht die Dienstverwaltung auf Linux.
- **SSSD:** Der neue System Security Services Daemon vereinfacht die Integration von Linux in gemischten Umgebungen und bietet auch auf Roaming Clients und während Netzwerkausfällen eine stabile Authentifizierung.
- **Btrfs:** Mit dem neuen Dateisystem wird die Verlässlichkeit von Linux während Updates verbessert und die Speicherverwaltung auf Linux flexibler gemacht.
- **Sieve-Filter:** Die E-Mail-Filtertechnologie hilft beim Sortieren und Priorisieren eingehender E-Mails.

Außerdem wurden die Prüfungsziele der LPIC-2 Version 4.5 insgesamt verbessert, um:

- Durch umfassendes Abdecken von UEFI, NVMe, DKMS und IPv6 mit Linux die neueste Hardware und Netzwerktechnologie nutzen zu können.
- Erweitertes Troubleshooting mit Tools wie `itop`, `htop` und `ss` durchzuführen.
- Mit TLS-Verschlüsselung für alle Netzwerkdienste Daten und die Privatsphäre zu schützen.
- Neue Features von aktuellen Software-Releases wie Apache 2.4, Samba 4 sowie neue Versionen von OpenLDAP und Dovecot zu verwenden.

Die neuen Prüfungsziele befinden sich unter:

[https://wiki.lpi.org/wiki/LPIC-2\\_Objectives\\_V4.5](https://wiki.lpi.org/wiki/LPIC-2_Objectives_V4.5)

Eine ausführliche Liste mit den Veränderungen ist verfügbar unter:

[https://wiki.lpi.org/wiki/LPIC-2\\_Summary\\_Version\\_4.0\\_To\\_4.5](https://wiki.lpi.org/wiki/LPIC-2_Summary_Version_4.0_To_4.5)

Die neue Version wird ab dem 13. Februar 2017 zur Verfügung gestellt. Für Kandidaten, die bereits mit der Prüfungsvorbereitung begonnen haben, werden für sechs Monate beide Versionen verfügbar sein. Vom 29. September bis 13. November 2016 werden Beta-Prüfungen ausgegeben und die Beta-Markierungen und Reviews sollten dann bis Ende November abgeschlossen sein.

## Über die Beta-Prüfungen

- Beta-Prüfungen sind ein wichtiger Teil im Qualitätssicherungsprozess des LPI. Sie werden vor dem Release der endgültigen Prüfungen abgenommen.
- Die Beta-Prüfungen decken die neue Version der Prüfungsziele ab und enthalten neue Fragen.
- Beta-Prüfungen werden nur auf Englisch und als Papierprüfungen angeboten.
- LPI empfiehlt den Kandidaten für die LPIC-2 Beta-Prüfungen, ein LPIC-1-Zertifikat oder gleichwertige Qualifikationen zu besitzen.
- Der Kandidat muss über eine gültige LPI-ID verfügen. Beta-Prüfungen verwenden die normalen LPI-IDs.
- Genau wie normale LPIC-Prüfungen dauern die Beta-Prüfungen 201 und 202 jeweils 90 Minuten und enthalten 60 Fragen.
- Zusätzlich werden Beta-Kandidaten gebeten, bei einer kurzen Umfrage mitzumachen und Feedback zum Inhalt der Prüfung zu geben. Für diesen Zweck besuchen Mitarbeiter der LPI-Prüfungsentwicklung verschiedene Beta-Prüfungen, um direktes Feedback von den Kandidaten zu sammeln.
- Bestandene Beta-Prüfungen werden wie normale Prüfungen gezählt und können verwendet werden, um eine Zertifizierung zu erreichen. Nicht bestandene Prüfungen können auf Wunsch aus dem Profil des Kandidaten gelöscht werden.
- Mit Bestehen der Prüfungen für 201 und 202 wird ein LPIC-2-Zertifikat erreicht, sofern der Kandidat über ein aktives LPIC-1-Zertifikat verfügt.
- Da die Beta-Prüfungen am Ende der Beta-Periode ausgewertet werden und zusätzlichen Prozessen unterliegen, sind die Prüfungsergebnisse eventuell zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar als für die normalen LPIC-Prüfungen.